



Kaderkriterien

Landeskader Sachsen – Rollstuhlbasketball

Inhalt

1. Allgemeine SBV-Kaderkriterien	2
Grundsätzliches Landeskaderkriterium	2
Allgemeine SBV-Landeskaderstruktur	2
Nachwuchskader 2 (NK2).....	2
Landeskader 1 (LK1).....	2
Landeskader 2 (LK2).....	2
Grundlagenkader (GK)	3
Voraussetzungen	3
Formalien/Antragsverfahren.....	3
2. Ergänzungen zu den Allgemeinen SBV-Kaderkriterien.....	3
Kaderstatus	3
Kaderanzahl	4
Altersbegrenzung.....	4
Formalien / Nominierungsverfahren Nennung Sportler*innen zum Landeskader	4
Grundsätzliche Benennung zum Landeskader	4
Sonderregelung: 4 Wochen vor der DJM-Kadernominierung.....	4
Verlust des Kaderstatus	4
Teilnahmepflichten an den online durchgeführten Theorieeinheiten.....	5
3. Sportartspezifische Kriterien Landeskader Sachsen - Rollstuhlbasketball	5
Grobeinteilung sportliche Kaderkriterien	5
Physically Skills	6
Shooting Skills.....	6
Chair Skills	6
Ballhandling/Koordination.....	6
Passen/Fangen	7
Vortaktiken Defense & Offense	7
Transition Defense & Offense.....	7

Geschäftsstelle: Goyastraße 2d ♦ 04105 Leipzig ♦ Telefon: 0341 – 23 10 660 ♦

Email: sbv@behindertensport-sachsen.de ♦ Internet: www.behindertensport-sachsen.de, www.reha-sport-sachsen.de

Bankverbindung: Leipziger Volksbank eG ♦ Konto-Nr. 307 977 974 ♦ BLZ 860 956 04 ♦ Steuer-Nr. 231/141/01451

BIC: GENODEF1LVB ♦ IBAN: DE 66 8609 5604 0307 9779 74



Defense.....	8
Offense	8
Spielverständnis.....	8
4. Jugend-Auswahlmannschaft Sachsen.....	8
5. Gültigkeit	8

1. Allgemeine SBV-Kaderkriterien

Grundsätzliches Landeskaderkriterium

Landes- und Grundlagenkader werden nur in **paralympischen Sportarten** vergeben.

Allgemeine SBV-Landeskaderstruktur

Als offizieller Landeskader gilt beim Landessportbund Sachsen der Nachwuchskader 2 (NK2), der Landeskader 1 (LK1) und der Landeskader 2 (LK2). Zusätzlich kann der SBV Sportler*innen in den Grundlagenkader (GK) berufen. Die allgemeinen Kriterien für die vier Kaderbezeichnungen lauten:

Nachwuchskader 2 (NK2)

Die Kriterien erarbeitet der DBS aus oder die verantwortlichen Sportfachverbände (Para Kanu, Para Rudern, Para Triathlon, Para Badminton).

Landeskader 1 (LK1)

Folgende Sportler*innen können diesen Status erhalten:

- international klassifizierbar
- Chancen, international erfolgreich zu sein

Landeskader 2 (LK2)

Folgende Sportler*innen können diesen Status erhalten:

- Sportler*innen, die berechnete Chancen haben, die Kriterien des LK1-Status zu erreichen.
- Landesauswahlspieler*innen oder Vereinsspieler*innen, die keinen LK1-Status erhalten, aber für den Erhalt der Landesauswahl bzw. der Vereinsmannschaft notwendig sind
- Quereinsteiger
- Ehemalige Bundeskader, die den Kaderstatus verloren haben



Grundlagenkader (GK)

- Ein Talent, das berechnete Chancen hat, demnächst in den Landeskader berufen zu werden
- Zeitpunkt der Aufnahme in den GK: Jeder Zeit

Voraussetzungen

- Sportler*in ist in einem SBV-Mitgliedsverein
- Platzierung 1-3 bei Landesmeisterschaften / Erfüllung der Normwerte
- 3-5x Training / Woche in einem leistungsorientierten Verein oder mindestens einem Talentstützpunkt
- Teilnahme an vorgeschriebenen Turnieren (LM / Jugend-Länder-Cup / DJM)
- Teilnahme an Lehrgängen / Trainingslagern des Vereins / SBV / DBS
- Aktuelle Lizenz des*r Trainer*in

Formalien/Antragsverfahren

Der*Die Sportler*in wird vom Heimatverein durch das vorgegebene Formular (Ausgabe SBV Geschäftsstelle) vorgeschlagen. Für die Beantragung von Landeskadern (LK1 und LK2) gilt als letzter Termin der 31.10. des Vorjahres. Grundlagenkader können jederzeit beim SBV beantragt werden. Die Geschäftsstelle des SBV und der*die Fachwart*in / Landestrainer*in der jeweiligen Sportart entscheiden über den Antrag für ein Jahr. Bei notwendiger Begrenzung der Anzahl werden Auswahlverfahren eingesetzt. NK2-Kader werden durch den DBS oder Sportfachverband berufen.

2. Ergänzungen zu den Allgemeinen SBV-Kaderkriterien

Ergänzend zu den Allgemeinen Kaderkriterien wird für die Sportart Rollstuhlbasketball festgelegt:

Kaderstatus

Die Sportler*innen werden grundsätzlich in den LK2-Kaderstatus eingeordnet. Um den LK1-Status erhalten zu können, muss der*die Sportler*in:

- Den „Allgemeinen SBV-Kaderkriterien“ entsprechen
- Eine schriftliche Bestätigung durch mindestens den*die Jugendnationaltrainer*in des DRS vorliegen, dass der*die Sportler*in im erweiterten Kreis der Jugendnationalmannschaft steht.

Den NK2-Status kann nur der DRS vergeben.



Kaderanzahl

Maximal 15 Sportler*innen können in den Landeskader Sachsen – Rollstuhlbasketball aufgenommen werden.

Altersbegrenzung

Sportler: Dürfen in dem gesamten Jahr der DJM nicht älter als 21 Jahre alt werden.

Sportlerinnen: Dürfen in dem gesamten Jahr der DJM nicht älter als 25 Jahre alt werden.

Formalien / Nominierungsverfahren Nennung Sportler*innen zum Landeskader

Hinweis: Die Aufgaben des*r SBV-Sportkoordinator*in können auch durch den offiziellen SBV-Fachwart für Rollstuhlbasketball übernommen werden.

Grundsätzliche Benennung zum Landeskader

Der*Die Landestrainer*in benennt die maximal 15 Sportler*innen für das folgende Sportjahr nach dem geplanten 1. Trainingstag der Landesauswahl in der neuen Saison (1. Samstag der Oktoberferien) dem/der Sportkoordinator*in des SBV formlos. Der*Die Sportkoordinator*in informiert die Vereine. Die Vereine stellen den Antrag auf Landeskader beim SBV bis zum 31.10. des Jahres für das folgende Jahr. Der*die Sportkoordinator*in versendet die Landeskader-Urkunden und informiert den Landessportbund Sachsen (LSB).

Hat der*die Landestrainer*in nicht alle Landeskader-Plätze vergeben, so kann der*die Landestrainer*in zu jeder Zeit dem*der Sportkoordinator*in weitere Landeskader formlos nennen.

Sonderreglung: 4 Wochen vor der DJM-Kadernominierung

In den vier Wochen vor der offiziellen Kader-Nominierung der Jugend-Auswahlmannschaft für die DJM im Rollstuhlbasketball kann der*die Landestrainer*in Änderungen am Landeskader-Status der Sportler*innen vornehmen, sofern alle 15 Landeskaderplätze vergeben sind. Der*Die Landestrainer*in informiert den*die SBV-Sportkoordinator*in. Danach informiert der*die Landestrainer*in in einem Gespräch und mit Begründung den*die Sportler*in über den Verlust des Landeskader-Status. Wurden diese Gespräche geführt, informiert der*die SBV-Sportkoordinator*in den*die Verein(e) über die Veränderungen.

Verlust des Kaderstatus

Den Landeskader-Status können Sportler*innen zu jeder Zeit verlieren, wenn sie sich **nicht** entsprechend den Kaderkriterien „Landeskader Rollstuhlbasketball – Sachsen“ und der unterschriebenen Landeskader-Urkunden (=Athlet*innenvereinbarung) verhalten.



Teilnahmepflichten an den online durchgeführten Theorieeinheiten

Neben den vom SBV physisch veranstalteten SBV-Trainingslagern gilt für den „Landeskader Sachsen – Rollstuhlbasketball“ eine Teilnahmepflicht an online durchgeführten SBV-Theorieeinheiten.

Hintergrund zu den online durchgeführten Theorieeinheiten:

- Dauer: 1,5 Stunden
- Anzahl: maximal zwölf im Jahr
- Inhalte: Klein- und Teamtaktik, Organisatorisches
- Ziel: Kaderathleten vorzubereiten, so dass ein Trainingscamp auf gleichem theoretischem Wissen basiert; Gewährleistung der praktischen Umsetzung
- Anmerkung: Die online durchgeführten Theorieeinheiten unterstützen auch die beteiligten Vereine. Sie geben eine Möglichkeit, theoretische Grundlagen zu legen. In weiterer Folge ist ein Zugewinn für das eigene Team, den eigenen Verein zu erwarten.

3. Sportartspezifische Kriterien Landeskader Sachsen - Rollstuhlbasketball

- Die sportartspezifischen Kriterien „Landeskader Sachsen – Rollstuhlbasketball“ dienen als Grundlage der zu erbringenden Leistungen, um sich für den sächsischen Landeskaderstatus und damit für die sächsische Jugend-Auswahlmannschaft zu empfehlen.
- Bei den hier ausgearbeiteten sportartspezifischen Kriterien handelt es sich um eine erste Ausarbeitung. Die sportartspezifischen Kriterien werden vorerst bis zum 31. Dezember 2022 eingeführt. Danach findet gegebenenfalls eine Anpassung statt.
- Vor allem der Bereich „taktische Maßgaben“ der sportartspezifischen Kriterien erfolgt vorwiegend über subjektive Beurteilungen. Das Ziel ist es über theoretische Zusatzeinheiten, eine Basis in Verständnis und Umgang mit verschiedenen Klein- und Teamtaktiken zu setzen.

Grobeinteilung sportliche Kaderkriterien

- Physically Skills
- Shooting Skills
- Chair Skills
- Ballhandling/Koordination
- Passen/Fangen
- Vortaktiken Defense & Offense
- Transition Defense & Offense
- Defense
- Offense
- Spielverständnis



Physically Skills

- 1. Jahr: Court umrunden (Zeit: 10min → Entfernung: 1800m/18 Runden)
- 2. Jahr: Court umrunden (Zeit: 12min → Entfernung: 2000m/20 Runden)
- 3. Jahr: Court umrunden (Zeit: 12min → Entfernung: 2100m/21 Runden)

Shooting Skills

Lay up dominant + non-dominant hand (8 + 5/10)

- Normal & Unterhand (differenziert nach Trainingsstand bzw. physisches Alter)

Würfe (Zonennähe)

- 45° rechts (7/10 + 4/10) (Ü19 + U19)
- Freiwurf (7/10 + 4/10) (Ü19 + U19)
- 45° links (7/10 + 4/10) (Ü19 + U19)

Chair Skills

U-turn

- Ausführungsqualität mit Zeitvorgabe 1min

V-Cut

- Ausführungsqualität mit Zeitvorgabe 1min

1vs1 Shadow Drill

- Ausführungsqualität

Ballhandling/Koordination

Dribbeln beidhändig

- 1min links/rechts mit Ablenkung/Kontakt/Aquanoodle (differenziert nach Trainingsstand bzw. physisches Alter)

„Parcour“ Dribble/Bounce Stop

- Entfernung Hütchen: 5m
- 3 Durchgänge je 1min
- Bewertung: Anzahl Bounce Stops

Beschleunigung mit Ball

- Baseline/Baseline mit Korbabschluss
- (8/10 + 5/10) (Ü19 + U19)



Passen/Fangen

1. Jahr

- Pässe an die Wand
 - Vorgabe Treffpunkt (Rechteck: 50cmx50cm) Einhand-, Druck- und Hookpass
 - Zeitvorgabe: je 1min
 - Bewertung: Anzahl finalisierte Treffer/Pässe

2. Jahr

- Pässe an die Wand (U19 & Ü19)
- Drillform: Fast Break Pass nach Rebound (Ü19)
 - Bewertung: finalisierte Pässe (8/10 links/rechts)

Vortaktiken Defense & Offense

Folgende angegebene Taktikvarianten müssen als theoretische Basis vorhanden sein:

- Defense
 - 2vs2 Korridor
 - Box out
 - Jump
 - Yo/Yo
- Offense
 - Seal
 - Pick & Roll
 - Kreuzen
 - Blockvarianten

Transition Defense & Offense

Folgende angegebene Taktikvarianten müssen als theoretische Basis vorhanden sein:

- Defense
 - Safety
 - Hilfe/Mitnehmen
 - Schulterblick
- Offense
 - Outlet
 - Back Pick
 - Kreuzen/Abstreifen



Defense

Folgende angegebene Taktikvarianten müssen als theoretische Basis vorhanden sein:

- Zonenverteidigung
- Tea Cup Verteidigung

Offense

Folgende angegebene Taktikvarianten müssen als theoretische Basis vorhanden sein:

- Set Play mit komplexen Spielzügen
- Einwurfsysteme

Spielverständnis

- Allgemeines Spielverständnis (Spielform 5vs5)
- Read&React

4. Jugend-Auswahlmannschaft Sachsen

Die sächsische Jugend-Auswahlmannschaft wird vom SBV organisiert. Der SBV versucht die Jugend-Auswahlmannschaft mit den sächsischen Mitgliedsvereinen gemeinsam aufzubauen und zu erhalten. Grundsätzlich können nur Landeskader in der sächsischen Jugend-Auswahlmannschaft stehen. Ziel der sächsischen Jugend-Auswahlmannschaft ist die Teilnahme an der Deutschen Jugendmeisterschaft (DJM).

Die Klassifizierungs-Punkteverteilung, die Jahrgangsbeschränkungen, aber auch Ausschreibungsmodalitäten der Deutschen Jugendmeisterschaft (DJM) können jedoch dazu führen, dass nicht alle Landeskader in den Kader der Jugend-Auswahlmannschaft für die DJM berufen werden können.

Sollte der SBV Gefahr laufen, keine Mannschaft mit sächsischen Sportler*innen für die DJM stellen zu können, versucht der SBV durch die Zusammenarbeit mit anderen Landesverbänden die Teilnahme an der DJM zu sichern. In diesem Fall können Sportler*innen im Aufgebot der Jugend-Auswahlmannschaft stehen, obwohl sie keinen SBV-Landeskader-Status haben.

5. Gültigkeit

Diese Kaderkriterien „Landeskader Sachsen – Rollstuhlbasketball“ sind gültig bis zum 31. Dezember 2022. Bis zum Ende der Gültigkeit werden die Kriterien auf ihre Praktikabilität geprüft. Nach dem Ende der Gültigkeit werden die Kaderkriterien „Landeskader Sachsen – Rollstuhlbasketball“ weitergeführt oder bezogen auf die Praktikabilität angepasst. Alternativ werden die gegebenenfalls in der Zwischenzeit entstandenen bundeseinheitlichen Landeskaderkriterien übernommen.